

# Tabea Alt: Mit kleinen Schritten Richtung Olympia

Von Freitag bis Sonntag treten die weltbesten Turnerinnen und Turner beim DTB-Pokal in der Porsche-Arena an. Mit dabei ist auch Tabea Alt aus Ludwigsburg. Die 15-Jährige feierte Anfang des Monats ihr internationales Debüt bei den Erwachsenen und hat einen großen Traum: die Olympischen Spiele in Rio.

DENIS RAISER

## ■ STUTTGART

Den Turn-Experten ist Tabea Alt schon längst ein Begriff. Anfang März durfte sich die 15-Jährige beim Auftakt der Weltcup-Serie beim Ameri-

## INFO

Der DTB-Pokal findet von Freitag bis Sonntag in der Porsche-Arena in Stuttgart statt. Neben dem Finale der FIG Weltcup-Serie findet in Stuttgart auch eine Team-Challenge der acht besten Turn-Nationen statt. Weitere Informationen über die Wettkampfzeiten und Tickets gibt es unter [www.enbw-dtbpokal.de](http://www.enbw-dtbpokal.de).

can Cup in Newark erstmals bei einem internationalen Wettkampf der Senioren präsentieren. „Es war eine tolle Erfahrung“, sagt die 15-Jährige, „und es war schon noch einmal ein Unterschied, wenn man mit Olympiasiegern und Weltmeistern in einer Riege turnt.“ Mit einem souveränen Auftritt und Platz sieben im Mehrkampf war sie mit ihrem Debüt mehr als zufrieden.

Alt wurde aufgrund ihrer Top-Leistungen in den vergangenen Jahren vom Deutschen Turner-Bund (DTB) für das größte Turn-Event nach Olympia und Weltmeisterschaften nominiert. Bereits im Alter von zwölf Jahren hat die Ludwigsburgerin begonnen, für den MTV Stuttgart in der Bundesliga zu turnen. Im vergangenen Jahr hatte sie als Top-Scorerin einen großen Anteil am vierten Meistertitel in Folge und demonstrierte eindrucksvoll, dass sie sich auf Augenhöhe mit der nationalen Spitze befindet.

„Das große Talent von Tabea hat sich schon ganz früh gezeigt“, sagt ihre Trainerin Marie-Luise Probst-Hindermann. Bereits mit vier Jah-



Tabea Alt (links) und ihre Trainerin Marie-Luise Probst-Hindermann träumen von Olympia. Foto: STB

ren fand sie beim MTV Ludwigsburg den Zugang zu Überschlägen und Aufschwüngen. Mit acht Jahren wechselte sie dann ins Stuttgarter Kunstturnforum, wo sie seitdem von Probst-Hindermann und Robert Mai trainiert wird.

In ihren mittlerweile 30 Trainingsstunden pro Woche am Kunstturnforum spult Alt dabei nicht nur ein vorgegebenes Trainingspensum herunter. „Es ist vielmehr so, dass wir gemeinsam Dinge weiterentwickeln“, beschreibt Probst-Hindermann die Trainingsarbeit. Für sie ist Alt der Traum einer jeden Trainerin: „Sie ist sehr

fleißig, kann sich sehr gut motivieren und stellt hohe Ansprüche an sich selbst.“ Für dieses Jahr hat sich die Allrounderin das höchste aller sportlichen Ziele gesetzt: die Qualifikation für die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro. „Die Chance dazu ist auf jeden Fall da und ich werde versuchen sie zu nutzen“, sagt sie selbstbewusst. Ihrem großen Traum ordnet sie dafür alles unter. Deshalb legt Alt aktuell am Untertürkheimer Württemberg-Gymnasium ein „Pausen-Jahr“ ein, um sich noch besser auf Training, Lehrgänge und Wettkämpfe konzentrieren zu können.

Auf dem Weg zum großen Ziel warten allerdings noch ein paar Hürden auf das Top-Talent. Erst einmal muss sich die deutsche Mannschaft beim Test-Event in Rio Mitte April überhaupt für Olympia qualifizieren. Danach muss sich Alt bei den deutschen Meisterschaften und einer weiteren internen Olympia-Qualifikation noch gegen die nationale Konkurrenz im Kampf um die Startplätze durchsetzen. Bei diesem ehrgeizigen Unterfangen kann sich Alt der vollen Unterstützung ihrer ebenfalls turnbegeisterten Familie sicher sein. „Ohne sie könnte ich meinen Sport sowieso nicht in dieser Form betreiben“, sagt Alt. Mama Mirjam fährt sie jeden Morgen zum Training nach Stuttgart, das bereits um 7.15 Uhr beginnt. Abends wird sie dann wieder abgeholt. „Ich schätze es sehr, dass mir meine Familie so viel hilft und immer da ist, wenn ich irgendetwas brauche“, sagt Alt.

Ihre Familie wird ebenso wie ihre Freunde und Klassenkameraden am Freitag auf der Tribüne der Stuttgarter Porsche-Arena sitzen,

wenn Alt an ihrem 16. Geburtstag beim DTB-Pokal die deutschen Farben bei der Team-Challenge vertritt. Dann bietet sich für Alt die Chance, sich mit einer guten

Leistung für das Test-Event in Rio zu qualifizieren – und damit ihrem Traum von Olympia einen weiteren, kleinen Schritt näher zu kommen.

Stgt. Wochenblatt 16.03.2016